MARKET NEWS

Infineon stärkt Automotive-Mikrocontroller-Portfolio mit ISO/SAE 21434-Konformität, CATARC-Zertifizierung und PQC-fähigen Funktionen

München, 3. März 2026 – Der Trend in der Automobilindustrie hin zu softwaredefinierten Fahrzeugen (Software Defined Vehicles – SDVs) macht Cybersicherheit zu einem entscheidenden Faktor: Sie schützt das Fahrzeug, das geistige Eigentum der OEMs und die persönlichen Daten der Endkunden. Vor diesem Hintergrund stellt die Infineon Technologies AG die Cybersicherheit in ihrem Portfolio an Automotive-Mikrocontrollern (MCUs) noch stärker in den Vordergrund. Mit der ISO/SAE-21434-Konformität für die AURIX™ TC4x- und TC3x-MCUs sowie für die MCU-Familien PSOC™ Automotive und TRAVEO™ T2G stärkt Infineon seine führende Cybersicherheits-Rolle im Fahrzeug. Zusätzlich erhält das Unternehmen die CATARC-Cybersecurity-Zertifizierung für den AURIX TC397 und führt PQC-fähige (Post Quantum Cryptography) Lösungen ein.

„Mit diesen Schritten stärken wir die Cybersecurity-Funktionalitäten unserer Automotive-Mikrocontroller und unterstreichen unser Engagement für Fahrzeughersteller weltweit“, sagte Lars Wemme, Senior Vice President ADAS, Chassis & EE-Architecture of Automotive Microcontrollers bei Infineon. „Indem wir eine robuste Grundlage für gesicherte und standardkonforme Fahrzeugelektronik bieten, helfen wir unseren Kunden, die Entwicklungskomplexität zu reduzieren und die Markteinführung zu beschleunigen.“

Schlüsselinnovationen im Infineon Automotive-MCU-Portfolio:

- **ISO/SAE 21434-Konformität:** Während die AURIX TC4x-MCU bereits nach ISO/SAE 21434 zertifiziert ist, werden die TRAVEO T2G- und AURIX TC3x-MCUs ab April 2026 standardkonform sein. Die kommenden PSOC Automotive-MCUs sind ebenfalls für die Erfüllung der Normanforderungen ausgelegt. Dies ermöglicht eine vereinfachte Konformität mit globalen Cybersecurity-Vorschriften wie UNECE R155 und R156 und verkürzt die Time-to-Market für Kunden, insbesondere für OEMs, in regulierten Automobilregionen.

- **CATARC-Zertifizierung:** Der AURIX TC397 ist einer der ersten Automotive-MCUs, der die Cybersecurity-Zertifizierung des China Automotive Technology and Research Center (CATARC) erhalten hat. Infineon plant, bis April 2026 auch für den TRAVEO T2G CYT2B75x die CATARC-Zertifizierung zu erhalten. Dies ist ein wichtiger Meilenstein im chinesischen Markt für Fahrzeugsicherheit. Die CATARC-

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Oliver Scharfenberg
+49 89 234 38063
oliver.scharfenberg@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Zertifizierung und spezifische Konformitätsmaßnahmen bieten Herstellern die regulatorische Grundlage, um den chinesischen Automobilmarkt anzusprechen.

- **Post Quantum Cryptography:** Die PQC-Fähigkeit wird über die gesamte AURIX TC4x- und TRAVEO T2G-Familie erweitert. Der im Februar 2026 eingeführte AURIX TC49 ist bereits PQC-fähig, weitere AURIX TC4x-Derivate werden folgen. PQC-fähige Geräte integrieren dedizierte CPUs, nicht-flüchtige Speicher (NVM) und Hardware-Beschleuniger. Dies unterstützt effiziente PQC-Anwendungsfälle, beispielsweise gesicherte Boot-Vorgänge und gesicherte Over-the-Air-Software-Updates, im Software-Defined Vehicle-Ökosystem.

- **China-spezifische kryptografische Algorithmen:** Diese Algorithmen sind in der Hardware des AURIX TC4x implementiert und werden künftig sowohl in der Hardware der kommenden TRAVEO T2G-MCUs als auch in der Software des AURIX TC3x und der bestehenden TRAVEO T2G-MCUs verfügbar sein. Durch diese Lösungen können OEM-Kunden frühzeitig auf zukünftige regulatorische Anforderungen reagieren, noch bevor diese verpflichtend werden.

Diese Maßnahmen ermöglichen es Kunden, Cybersicherheit über den gesamten Anwendungslebenszyklus hinweg durch zertifizierte Produkte, konforme Entwicklungsprozesse und zukunftssichere Security-Roadmaps zu integrieren.

Verfügbarkeit
Die ISO/SAE 21434 Cybersecurity-Dokumentation wird ab April 2026 für AURIX TC3x und TRAVEO T2G verfügbar sein. Weitere Informationen sind unter https://www.infineon.com/applications/security-solutions verfügbar.

Die Evaluierungskits von Infineon und weitere Informationen über Sicherheit werden auf dem Infineon-Messestand auf der Embedded World 2026 in Nürnberg präsentiert.

Infineon auf der Embedded World
Die Embedded World findet vom 10. bis 12. März 2026 in Nürnberg statt. Infineon wird seine Produkte und Lösungen für die Dekarbonisierung und Digitalisierung in Halle 4A, Stand 138, präsentieren. Für Presseanfragen wenden Sie sich bitte an media.relations@infineon.com. Industrieanalystinnen und -analysten können sich per E-Mail an MarketResearch.Relations@infineon.com wenden.

Über Infineon
Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen für Power Systems und das Internet der Dinge (IoT). Mit seinen Produkten und Lösungen treibt Infineon die Dekarbonisierung und Digitalisierung voran. Das Unternehmen hat weltweit rund 57.000 Beschäftigte (Ende September 2025) und erzielte im Geschäftsjahr 2025

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Oliver Scharfenberg
+49 89 234 38063
oliver.scharfenberg@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

(Ende September) einen Umsatz von rund 14,7 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com
Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse
Follow us: Facebook - LinkedIn

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Oliver Scharfenberg
+49 89 234 38063
oliver.scharfenberg@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com